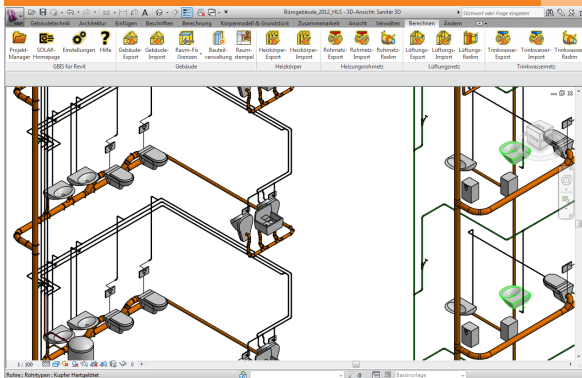


# GBIS Sanitär Verbund Revit MEP

Art.-Nr. / Datenblatt GBIS.S-REV



Tool zum intelligenten Verbinden von Revit MEP mit den SOLAR-COMPUTER-Berechnungsprogrammen für Trinkwassernetze nach DIN 1988-300 und Entwässerungsnetze für Grundstücke und Gebäude nach DIN EN 12056 und 752 sowie DIN 1986-100. Übersichtliche Bedienung über GBIS-Schaltflächen und -Dialoge in der MEP-Oberfläche. Vielseitiges bidirektionales Verbinden mit zahlreichen Visualisierungen. Einstellmöglichkeiten zum Nutzen anwenderspezifischer Zeichengewohnheiten und Unternehmens-Standards.

Über GBIS-Schaltflächen lässt sich die Verbindung zwischen Revit MEP und dem SOLAR-COMPUTER-Berechnungsprogramm „Trinkwassernetze nach DIN 1988-300“ intelligent steuern und kontrollieren. Relevante Rechenergebnisse werden in das Revit-BIM-Modell geschrieben und stehen dem Anwender frei zur Verfügung, z. B. zum Einfärben des Netzes je Dämmungsart.

## Technische Einzelheiten:

### Voraussetzungen

Autodesk-CAD-Software Revit MEP ab Version 2012.

### Verbindungs-Konzept (\*)

GBIS ist eine SOLAR-COMPUTER-Software, die das intelligente bidirektionale Verbinden von Zeichnungen und Rechnen steuert, u. a. das Einlesen von Revit MEP-Sanitärnetzen in die Berechnung und Rückschreiben von Sanitär-Ergebnissen in das Revit-BIM-Modell sowie Redimensionieren der Zeichnung. Die Steuerung erfolgt durch GBIS-Schaltflächen in der Revit-Ribbon-Bar sowie durch Einstellungen und Verknüpfungen in editierbaren GBIS-Dialogen.

### Projektlauf

Gezeichnete Trinkwassernetze lassen sich in der Trinkwasser- und Zirkulations-Berechnung sowohl nachrechnen (Bestandsbau), neu auslegen (Neubau) als auch kombiniert bearbeiten. GBIS steuert die eventuelle Redimensionierung in der Zeichnung und trägt relevante Rechenergebnisse in das Revit-BIM-Modell für vielseitige Nutzung ein, z. B. Beschriften von Sanitär-Objekten, -Leitungen und -Strängen, Einfärben von Leitungen und Strängen nach berechneten bzw. vorgegebenen Spitzendurchflüssen, Isolierstärken, Fließgeschwindigkeiten, Wassermengen, etc. Aus dem aus CAD generierten SOLAR-COMPUTER-Trinkwassernetz lässt sich ein

Standard-Entwässerungsnetz generieren und gemäß DIN EN 12056 und DIN 1988-100 berechnen.

### Interaktives Arbeiten

Bei gleichzeitig geöffneten Zeichen- und Rechenprojekten bietet GBIS in Revit zusätzliche nützliche Funktionalitäten, z. B. Zoomen eines in der Berechnung aktiven Raumes, Markieren des aktuellen Stranges, etc.

### Prüfungen und Reports

GBIS prüft die gelesenen Daten auf Plausibilität und Relevanz für die Verwendung in den normbedingten Berechnungen und erstellt einen Report. Bei Erkennen von Plausibilitäts-Widersprüchen ergänzt GBIS den Report um Hinweise, den der Anwender zum Anpassen der Zeichnung verwenden kann; teils unterstützt GBIS den Anwender dabei mit Visualisierungshilfen. Daten ohne Relevanz für die Berechnung werden ignoriert.

### Hilfreiche Zusatzfunktionen

Möglichkeit, die in der Zeichnung frei definier- und verwaltbaren Revit-Systemtypen der Rohre mit den relevanten Systemtypen Kaltwasser, Warmwasser, Zirkulation, Entwässerung und Rohrentlüftung als Büro-Standard oder projektbezogen für automatisierten Verbund mit den Sanitär-Auslegungsprogrammen zu verknüpfen.

(\*) (\*) SOLAR-COMPUTER gewährleistet ein einwandfreies Lesen der durch Revit-Funktionen zugänglichen Daten bzw. einwandfreies Schreiben in die durch Revit-Funktionen reservierten Datenfelder. Die Revit-Funktionen sind Teil der Autodesk-Software „Revit MEP“. Für Beschreibungen der Revit-Funktionen (API) oder Hinweise zum Zeichnen wird auf entsprechende Hilfen oder Unterlagen der Software Revit MEP verwiesen.

### Funktionen:

- für Vista, Win7, Win8.x, Win10
- 3D-Gebäudemodell
- bidirektionaler CAD-Verbund
- SC-Projektverwaltung

Anfragen per Internet, E-Mail oder an Ihren SOLAR-COMPUTER-Vertriebspartner

[www.solar-computer.de](http://www.solar-computer.de)